



# Einbauanleitung Curaflam® - Schottsystem Kabelkitt

Diese Einbauanleitung gilt als Ergänzung der Regelungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-19.15-1868 des Deutschen Instituts für Bautechnik ausschließlich für das Curaflam® - Schottsystem Kabelkitt. Der Verarbeiter hat eine Kopie der Zulassung an der Verwendungsstelle bereitzuhalten. Die Zulassung steht unter [www.doyma.de](http://www.doyma.de) zum Download bereit oder kann im Hause DOYMA angefordert werden. Detaillierte Informationen bzgl. der Anwendungsbereiche und Bestimmungen der Ausführung entnehmen Sie bitte der genannten Zulassung.

Bei Verwendung dieses Materials in Verbindung mit Curaflam® Steinen und Curaflam® Stopfen sind die entsprechenden bauaufsichtlichen Zulassungen zu beachten.

Zur Herstellung des Curaflam®- Schottsystems Kabelkitt ist ausschließlich der Werkstoff gemäß Baustoff-Zulassung Z-19.11-1852 zu verwenden.  
**Anwendungsbereiche**

- Permanente Brandabschottung von Elektrokabeln bis zu einem Durchmesser von 18 mm
- Besonders geeignet für Kleinabschottungen in Massivwänden, Leichten Trennwänden und Massivdecken.
- Geprüft für die Feuerwiderstandsklasse S90. Die Details dazu entnehmen Sie bitte der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.
- Nicht geeignet für den Einsatz bei direkter Beaufschlagung der Brandabschottung mit Wasser.

**Einsatzbereiche für Bauteile mit Feuerwiderstandsklasse F90**

- Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045 oder Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166 ab 100 mm
- Decken aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045 oder Porenbeton nach DIN 4223 ab 150 mm
- Leichte Trennwände in Ständerbauart mit Stahlunterkonstruktion, innenliegender Mineralwolle (Baustoffklasse DIN 4102-A, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C) und beidseitiger Beplankung aus nichtbrennbaren Bauplatten nach DIN 4102-4 bzw. abP ab 100 mm

**Maximale Abmessung des Abschottungssystem: Ø 80 mm, Mindesteinbautiefe (Schottstärke): ≥ 100 mm**

**Umfang der Zulassung**

- Elektrokabel und -leitungen aller Art bis zu einem Durchmesser von 18 mm; - auch Lichtwellenleiter - mit Ausnahme von sogenannten Hohlleiterkabeln.
- Die Summe der Querschnitte aller Kabel darf bis zu 60 % der Rohbauöffnung betragen

## Übereinstimmungsbestätigung für das Curaflam® - Schottsystem Kabelkitt

Name und Anschrift des Unternehmens, das die Abschottung hergestellt (montiert) hat:

.....  
.....

Baustelle/Gebäude:

.....  
.....

Datum der Herstellung der Kabelabschottung:

.....

Geforderte Feuerwiderstandsklasse der Abschottung: S30\*  S90\*

Hiermit wird bestätigt, dass

- die Abschottung der Feuerwiderstandsklasse S90 zum Einbau in Wände und Decken der Feuerwiderstandsklasse F90 hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-19.15-1868 des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) vom 12.11.07 hergestellt und eingebaut wurde.
- die für die Herstellung des Zulassungsgegenstands verwendeten Bauprodukte (z.B. Schottmassen, Mineralfaserplatten, Rahmen) entsprechend den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung gekennzeichnet waren.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Firma/Unterschrift)

Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.

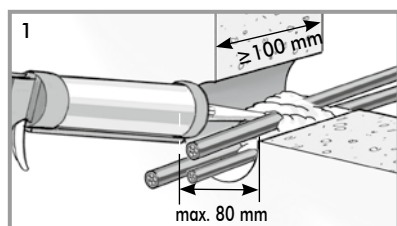
\* zutreffendes bitte ankreuzen



# Einbauanleitung Curaflam® - Schottsystem Kabelkitt

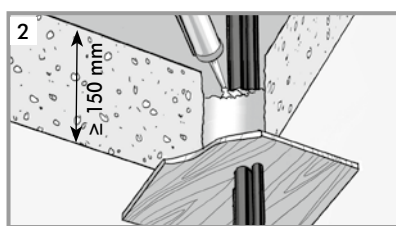
- Hinweise**
- Reinigen Sie vor der Montage die Laibung der Bauteilöffnung.
  - Die erste Unterstützung der Kabeltragesysteme muss im Abstand von maximal 120 mm von der Schottoberfläche angeordnet werden.
  - Die Kartusche ist für die Benutzung in Standard-Kartuschen-Pistolen geeignet.
  - Die Abschottung ist mit einem Schild dauerhaft zu kennzeichnen. Das Schild ist jeweils neben der Abschottung am Bauteil zu befestigen. Nach Fertigstellung der Arbeiten ist dem Auftraggeber die schriftliche Übereinstimmungsbestätigung auszuhändigen.
  - Nachbelegung: Nachträgliche Belegung einzelner Kabel ist möglich. Ausführung siehe Zulassung.
  - Bei der Verwendung vom Curaflam® Kabelkitt in Leichten Trennwänden ist der Einbau von Schalungsrohren notwendig (Schalungsrohre als Zubehör erhältlich). Ausführung siehe Zulassung.

## Einbau in Massivwänden



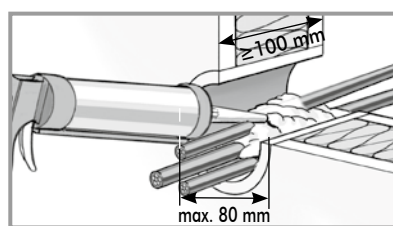
In Wänden das Kartuschenmaterial in die Öffnung von hinten nach vorne vollständig einbringen. Die Öffnung mind. 100 mm tief verfüllen und darauf achten, dass der gesamte Lochquerschnitt, alle Zwischenräume und Zwickel abgedichtet sind.

## Einbau in Massivdecken



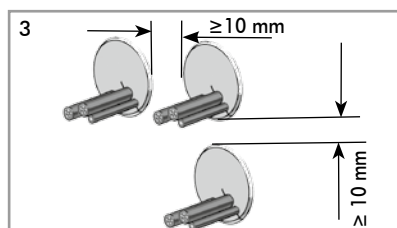
In Massivdecken das Kartuschenmaterial in die Öffnung von unten nach oben einbringen. Öffnung mind. 150 mm hoch vollständig dicht verfüllen. Alle Zwischenräume und Zwickel abdichten. Deckenunterseitig ist eine Schalung beim Verfüllen zu verwenden. Diese ist nach dem Aushärten des Schotts zu entfernen.

## Einbau in Leichte Trennwände



In Leichten Trennwänden muss vor dem Verfüllen das Schalungsrohr eingesetzt werden. Das Kartuschenmaterial in die Öffnung von hinten nach vorne vollständig einbringen. Die Öffnung mind. 100 mm tief verfüllen und darauf achten, dass alle Zwischenräume und Zwickel abgedichtet sind.

## Abstandsregel



Abstandsregeln beachten: lichter Abstand zwischen den Abschottungen: mind. 10 mm. Andere Anordnungen siehe Zulassung.

■ DOYMA gewährt 25 Jahre Garantie! Weitere Infos unter [www.doyma.de](http://www.doyma.de)